



MAG. KLAUDIA TANNER
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/205-PMVD/2020

30. Oktober 2020

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Hoyos-Trauttmansdorff, Kolleginnen und Kollegen haben am 17. September 2020 unter der Nr. 3414/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Falsche Informationen von Ministerin Tanner“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 bis 4:

Im Zuge regelmäßiger Leitungsbesprechungen mit Vertretern des Generalstabs wurde nach Feststellung der Echtheit des Schreibens vorerst ein Beurteilungs- bzw. Prüfungsverfahren eingeleitet. Der Generalstab hat die zeitnahe Herbeiführung einer politischen Grundsatzentscheidung zum möglichen Verkauf der Eurofighter-Flotte und der daraus aus militärischer Sicht erforderlichen Beschaffung eines gleichwertigen Ersatzsystems, unter Hinweis auf die vergleichsweise schwache Stellung der Republik Österreich als Endnutzer des Systems Eurofighter, empfohlen. Dieser Empfehlung folgend, habe ich den Generalstab angewiesen, die Verkaufsoption im Detail zu prüfen und die notwendigen Schritte nach einer ersten Verbindungsaufnahme mit Indonesien sowie den entsprechenden bi- und multilateralen Stellen gemäß den Endnutzerbestimmungen des Systems Eurofighter in inhaltlicher und zeitlicher Hinsicht zu konkretisieren. Die politische Entscheidung bezüglich des Verkaufs erfolgt nach Konkretisierung durch den Generalstab.

Zu 5:

Zu diesen Fragen verweise ich auf meine Ausführungen in Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 3257/J.

Mag. Klaudia Tanner

